

CHARLOTTE SCHWAB

TV-Kommissarin aus Basel



Charlotte Schwab bei ihrer Ankunft im heimatlichen Basel mit dem ICE.

REINHOLD HÖNLE

Autokarambolagen, Schiessereien, Explosionen und Anna Engelhardt sind die Markenzeichen der seit 1997 erfolgreichen RTL-Serie «Alarm für Cobra 11». Charlotte Schwab (51), welche die Chefin der Autobahnpolizei spielt, hätte sich noch vor zehn Jahren weder eine Rolle in einem Actionstreifen vorstellen können, noch dass sie deretwegen laufend auf der Strasse angesprochen wird. Nach 24 Jahren an den namhaftesten deutschen Bühnen und mit Regisseuren wie Flimm, Pey-

Fortsetzung auf Seite 77.



Geschwister Schwab im Einsatz

Die Baslerin Charlotte Schwab spielte jahrelang auf den besten deutschen Bühnen Theater. Dann wurde sie als Kommissarin in den TV-Krimis «Alarm für Cobra 11» (RTL) und das «Das Duo» (ZDF) einem breiten Publikum bekannt.



TV-Kommissarin
Charlotte Schwab mit
ihrem Bruder Peter
Schwab, Detektiv
des Basler Kriminal-
kommissariats.

Fortsetzung von Seite 74.

mann und Stein waren ihre Theater-Akkus jedoch leer. «Obwohl niemand einer Frau zutraut, dass sie noch im reiferen Alter den Wechsel zum Fernsehen schaffen könnte, gelang er mir – auch über kleinere Rollen und nur mit viel Glück», erzählt Schwab, die bereits als 12-Jährige in der Basler «Komödie» Stammgast war. «Meine allein erziehende Mutter, die dort als Garderobiere arbeitete, war froh, weil sie mich so unter Kontrolle hatte.» Nach einer Lehre als Telefonistin absolvierte Charlotte in Bern ihre Schauspielausbildung und zog 1974 nach Deutschland, wo sie beruflich wie privat ihr erstes Glück fand. Als sie nach ihrer Scheidung mit Sohn Max (21) nach Zürich zog und vier Jahre am Schauspielhaus arbeitete, lernte sie dort ihren zweiten Mann Sven-Eric Bechtolf kennen. Aus dieser Ehe stammt Sohn Hans (14). Seit sie die Rolle einer realitätsnah ermittelnden Kommissarin in «Das Duo» spielt, interessiert sie sich auch



FOTOS: PHILIPP ROHNER

FCB-Fan Charlotte Schwab feiert ihren Club im St. Jakob-park und entspannt sich im Basler Hotel Drei Könige.

mehr für die Polizeiarbeit ihres Bruders Peter Schwab (58). Der Detektiv-Wachtmeister zeigt ihr beim Besuch im Basler Kriminal-Kommissariat die sichergestellten Waffen in der Asservatenkammer. «Darf ich eine der herzigen Berettas behal-

ten?», fragt «Lotti» ihn scherzhaft – und posiert mit dem grössten Kaliber. Ihrer beider Leidenschaft sind jedoch nicht Schüsse mit Kugeln, sondern mit Bällen. «Als Fans des FCB gingen wir in unserer Jugend oft ins «Joggeli». In Hamburg, wo ich seit 15

Jahren lebe, gehe ich nur ins Stadion, wenn der SC Freiburg zu Gast ist», verrät sie und schwärmt von Zidane, den sie gerne einmal live sähe – bei Real-Bayern oder am liebsten beim EM-Spiel Frankreich-Schweiz in Portugal. Ein alter Traum ging in Basel in Erfüllung. «Für mich war das Hotel Drei Könige früher ein Palast, den ich nicht zu betreten wagte», erinnert sie sich. «Nun übernachtete ich sogar einmal in einer dieser herrlichen Suiten!»

Charlotte Schwab in ihren erfolgreichsten TV-Rollen



Charlotte Schwab verkörperte als Greta Bissinger in der ZDF-Serie «Die Biester» (2000) eine von drei sehr konträren Frauen, die von ihrem Ex-Mann eine marode Dessous-Firma am Bodensee erben.



Selbst Wiederholungen locken bei der aufwändigen Action-Krimiserie «Alarm für Cobra 11» sechs Millionen Zuschauer vor die Bildschirme (RTL, bis 12. Februar, donnerstags um 20.15 Uhr)



Zusammen mit der befreundeten Schauspielerin Ann-Kathrin Kramer ermittelt Charlotte Schwab als «Das Duo». Besonders spannend und humorvoll ist «Der Liebhaber» (ZDF, 7. Februar, 20.15 Uhr)



In der kultigen und witzigen Serie «Berlin, Berlin» ist Charlotte Schwab nicht in einer ernstesten Rolle zu sehen, sondern als schräge Alt-68er-Mutter der Hauptfigur Lolle. (ARD, ab 2. März, Di-Fr 18.50)